

Alexis Agrafiotis

8 Etüden für Solovioline und Zuspiel-CD (2003)

Das Werk widmet sich in 8 Stücken verschiedenen Spieltechniken. Die ersten vier sind mit konventionellen Techniken, die anderen vier mit Techniken wo der Geräuschanteil der Tonproduktion überwiegt. Jede der Etüden ist in 4 Abschnitte gegliedert, wobei insgesamt 32 Abschnitte entstehen. Die 8 Etüden sind auf 8 verschiedenen Pulten kreisförmig aufgestellt, wobei die Reihenfolge der Abschnitte fast ganz dem Spieler überlassen ist. Die Zuspiel-CD besteht aus vorgefertigten verfremdeten Violinklängen die zufällig abgespielt werden sollen. Es entsteht ein gleichwertiger und gegenseitig bereichernder Dialog zwischen der Live-Violine und der verfremdeten Violine der CD.